









# Historie

<p style="text-align: center;"></p> <p>Ortvorsteher Peter Arns und Kulturbautechniker Immel aus Siegen. Die Brunnenanlage hatte eine Tiefe von 7 Metern und einen Durchmesser von 2 Metern Außerdem wurden noch einige entfernt liegende Quellen eingespeist von hier aus wurde das Wasser zum Hochbehälter gepumpt</p>	<p style="text-align: center;"></p> <p>Ehrenurkunde zum 75. Geburtstag für Peter Arns, in der noch einmal die Verdienste für die Ortschaft Hünsborn hervorgehoben werden</p>
<p style="text-align: center;"></p> <p>Zeitungsbericht über die Inbetriebnahme der Pumpen</p>	<p style="text-align: center;"></p> <p>Zeitungsbricht aus dem "Sauerländischen Volksblatt" über die Planungen der Wasserversorgung in Hünsborn</p>
<p style="text-align: center;"></p> <p>Die Inbetriebnahme der Pumpen durch Peter Arns und Beginn der zentralen Wasserversorgung in Hünsborn</p>	<p style="text-align: center;"></p> <p>Der Hochbehälter in Hünsborn Der Wasserspeicher befand sich 9 m über dem Boden und hatte ein Fassungsvermögen von 60 m<sup>3</sup></p>
<p style="text-align: center;"></p> <p>Der Hochbehälter an der Kardinal Jäger Str. mit der Trafostation Düringer Str. Links im Bild das alte Schulgebäude, in dem jetzt der Kindergarten "Unterm Regenbogen" untergebracht ist.</p>	<p style="text-align: center;"></p> <p>Postkarte an Peter Arns von 1934</p>